

## **„Grenzenlose Solidarität“ steht in diesem Jahr über den WeltWechselTagen des Eine-Welt-Landesnetzwerkes MV.**

### **Viertorestadt probt die Solidarität**

WeltWechselTage bieten im November Raum für Gedankenaustausch Neubrandenburg (pm).

Lesung, Ausstellung, Diskussion – das Programm der diesjährigen WeltWechselTage ist mit den neuen Corona-Regeln ins Netz verlegt worden. Unter dem Motto „Grenzenlose Solidarität“ lädt das Eine-Welt-Landesnetzwerk MV alljährlich im November zum Gedankenaustausch darüber ein, was ein jeder zur Lösung von globalen Problemen beitragen kann.

Das **Cafè International** lädt **virtuell** zu einer **Ausstellung** mit Karikaturen zum Thema „**Flucht und Migration**“ ein. Die Arbeiten sind Ergebnisse eines internationalen Künstlerwettbewerbes.

Wer an dem Rundgang teilnehmen möchte, meldet sich bitte auf folgender Homepage an: **[www.cafe-international.org](http://www.cafe-international.org)**

Der **Neubrandenburger** und der **Greifswalder Weltladen** haben **Frank Herrmann** am **10. November ab 19 Uhr** zu einer **Lesung** gebeten.

Er ist Autor des Buches „**Fair einkaufen – aber wie?**“ Produkte mit dem Fair-Trade-Logo haben in Supermärkten Einzug gehalten. Doch während das Geschäft mit dem guten Gewissen boomt, hat sich die Lebenssituation der Kleinbauern im globalen Süden verschlechtert.

Was es mit der Marketingmasche auf sich hat und wo fairer Handel ein nachhaltiges Instrument für eine gerechtere Welt ist – darum soll es am 10. November **per Zoom** gehen.

Um Anmeldung wird gebeten unter: **[info@weltladen-greifswald.de](mailto:info@weltladen-greifswald.de)**

Am **12. November ab 18 Uhr** fragt **Professor Andreas Wehrenpfennig**:

**„Ist unsere Welt noch zu retten?“**

Seinem Vortrag in der Hochschule Neubrandenburg können Interessierte folgen, wenn sie sich anmelden unter: **<https://www.hs-nb.de/hochschule/ueber-uns/scientists4future-nb/veranstaltungen/n/vortrag-mit-diskussion-ist-unsere-welt-noch-zu-retten-72133/>**.

Abhängig von der Zahl der angemeldeten Personen, wird es entweder eine Vorlesung mit anschließender Diskussion sein - oder - bei weniger als 20 Angemeldeten - ein Workshop der Teilnehmenden mit fachlichem Input von Prof. Wehrenpfennig.

Es ist keine fachliche Vorkenntnis von Nöten - lediglich ein Interesse am Thema, heißt es aus der Hochschule.

Der **Kinoabend „Zeit für Utopien“** ist abgesagt.

Er bleibt auf der Wunschliste der WeltWechsel-Akteure für 2021 und soll dann wie geplant mit einem guten Streitgespräch darüber enden, welche Alternativen das Leben in der Region bietet.

Im gesamten Bundesland MV haben rund 50 Vereine, Initiativen und Verbände das Programm der WeltWechselTage auf die Beine gestellt, das nun überwiegend im Internet stattfindet. Sie setzen damit ein Zeichen für eine nachhaltige Zukunft .

Zu finden sind alle Infos unter: **[www.eine-welt-mv.de/weltwechsel-2020](http://www.eine-welt-mv.de/weltwechsel-2020)**